

Zum Klienten:

Weitere Informationen zum Klienten und laufend neue Jobchancen erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung und dem Onboarding durch Ihren Fachberater per Mail oder online. Wir freuen uns, Sie persönlich kennenzulernen!

Arbeitsort:

Payerne (X Kilometer und X Minuten von Ihrer Wohnadresse entfernt)

Jobbeschreibung:

Propulsion & Control Engineer (w/m/d)

Ihr Aufgabengebiet:

- Verantwortung für das Terminal-Control-Antriebssystem von der Architektur über die Auslegung bis zur Aktuierung sowie thermischen und strukturellen Integration
- Spezifikation und Entwicklung schnell reagierender Aktuierungssysteme, die anspruchsvolle Anforderungen an Ansprechzeit, Schub und Präzision erfüllen
- Überführung geschätzter Leistungswerte in gemessene Ergebnisse durch Hardwaretests und Rückführung validierter Daten in das Fahrzeugdesign
- Pflege der technischen Beziehungen zu Antriebs- und Aktuierungslieferanten, inklusive Spezifikationsdefinition und kritischer Bewertung von Designs
- Planung und Durchführung von Prüfstands-, Umwelt- und Qualifikationstestkampagnen inklusive Testaufbauten, Instrumentierung, Datenanalyse und Verifikation gegen Anforderungen
- Enge Zusammenarbeit mit GNC-, Mechanik-, Systems- und weiteren Engineering-Teams, um die Systemleistung im Gesamtkontext des Interceptors sicherzustellen

Was Sie ausmacht:

- Abschluss (BSc, MSc oder PhD) in Luft- und Raumfahrttechnik, Maschinenbau oder einem verwandten technischen Fach
- Mindestens 10 Jahre Erfahrung im Bereich Raketen-, Raumfahrzeug- oder Flugkörperantrieb mit praktischer Verantwortung für Antriebs- oder Reaktionskontrollhardware von Design über Bau bis Test
- Direkte Erfahrung mit schnell reagierenden Aktuierungssystemen wie Ventilen, Triebwerken oder vergleichbaren Technologien sowie präziser Schub- oder Durchflusssteuerung
- Fundierte praktische Testerfahrung, einschliesslich Planung, Durchführung und Auswertung von Antriebs- oder Aktuierungstestkampagnen
- Starkes Verständnis der Antriebsphysik, inklusive Schub- und Durchflussauslegung, thermischem Verhalten sowie Material- und Belastungsgrenzen in heissen Hochdruckumgebungen
- Erfahrung mit quantitativem Engineering, Auslegung und Datenanalyse mittels Python oder MATLAB
- Erfahrung mit Divert- und Lagekontrollsystemen, Reaktionskontrollsystemen, Interceptoren oder Flugkörpersystemen von Vorteil
- Erfahrung in multinationalen oder unternehmensübergreifenden Engineering-Programmen von Vorteil

Was diese Stelle ausmacht:

- Zahlreiche individuelle Benefits